



LERNEN

an der IGS Südstadt

Hallo, ich bin Martin Sterk, der didaktische Leiter an der IGS Südstadt. Ich kümmere mich um die Lernentwicklungsberichte, die Zeugnisse, die besondere Förderung und Forderung der Schüler*innen, die Gestaltung der Elternsprechtage, die Schwerpunktsetzung im Unterricht und vieles mehr.

Herzlich willkommen!

Sie bekommen in den folgenden Seiten einen Überblick zu:



Schulabschlüsse und Zeugnisse



Fremdsprachen



Elternsprechtage



Individuelles Lernen und Differenzierung



Schulabschlüsse



Nach dem Besuch des 10. Jahrgangs kann der

- Sekundarabschluss I Hauptschulabschluss nach 10
- Sekundarabschluss I Realschulabschluss
- Erweiterte Sekundarabschluss I erworben werden.

Mit dem Erwerb des Erweiterten Sekundarabschlusses I wird die Berechtigung zum Zugang zur Oberstufe der IGS Südstadt erworben. Ein Wechsel an eine gymnasiale Oberstufe oder an die Oberstufe einer anderen IGS ist auch möglich.

Zeugnisse und Lern-entwicklungs-berichte



In den Jahrgängen 5 - 8 erhalten die Schülerinnen und Schüler Lernentwicklungsberichte (LEB). Für jedes Fach werden hierdurch Rückmeldungen über den Lernzuwachs erstellt. Die behandelten Unterrichtsthemen sind in Kompetenzen unterteilt. Es erfolgt eine Bewertung des Erwerbs der Kompetenzen in folgenden Bewertungskategorien:

- Sicher erreicht
- Überwiegend erreicht
- Teilweise erreicht
- Nicht erreicht

Diese Bewertungsform ermöglicht eine detaillierte Erfassung des Lernzuwachses und dient als Planungsgrundlage für die weitere Lernentwicklung. In den Jahrgängen 9 - 10 kommt das klassische Notensystem zur Anwendung. Die zu erwerbenden Schulabschlüsse sind an bestimmte Notenprofile gebunden.



Beurteilungsstufen:

se = sicher erreicht

Mathematik

Max Mustermann Klasse 5/1, 1. Halbjahr

In diesem Halbjahr wurden folgende Themen behandelt:

Wiederholung der Grundrechenarten - Große Zahlen - Umgang mit Daten

ompetenzbereiche		Оe	te	ne
Zahlen und Operationen I				
Grundrechenarten - Einfache Rechenaufgaben im Kopf lösen.				
Zahlen und Operationen II				
Mit natürlichen Zahlen in alltagsrelevanten Zahlenräumen schriftlich addieren und subtrahieren;				
Nutzen von Überschlagsrechnungen zur Prüfung von Ergebnissen.				
Zahlen und Operationen III				
Mit natürlichen Zahlen in alltagsrelevanten Zahlenräumen schriftlich multiplizieren und dividieren;				
Nutzen von Überschlagsrechnungen zur Prüfung von Ergebnissen.				
Zahlen und Operationen IV				
Runden - Zahlen sachangemessen auf- und abrunden.				
Mathematische Darstellungen verwenden I				
Positive natürliche Zahlen (bis Milliarden) in Wortform, Stellenwerttafeln, Ziffern oder auf				
Zahlengeraden darstellen.				

Eigenverantwortliches Lernen	galingt dir sicher	Swings dir nedht gut	galings dis noch unsicher	galingt dir noch nicht
Du beteiligst dich regelmäßig aktiv an Unterrichtsgesprächen.				
Du arbeitest selbstständig, zielgerichtet und konzentriert.				
Du holst dir bei Bedarf Hilfe und nutzt zusätzliche Informationsquellen.				
Du notierst deine Aufgaben geordnet und strukturiert.				
Du kontrollierst und korrigierst Aufgaben gewissenhaft.				

Deliver Rungeri.

De = Oberwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = nicht erreicht

5

Name:		 		 	 	
Klasse:	/_					

TGS SÜDSTADT

<u>Selbsteinschätzungsbogen</u>

Zuverlässigkeit:

Ich habe meine Schulsachen dabei.

Ich bin pünktlich. Ich erfülle mir geste

Ich erfülle mir gestellte Aufgaben zuverlässig.



Ich strenge mich an, um gut mitzukommen.

Arbeitsmotivation/ Konzentration:

- Ich kann mich gut konzentrieren.
- Ich arbeite mit Ausdauer an meinen Aufgaben, auch wenn es mal schwierig ist.
-

Sozialverhalten:

- · Ich kann friedlich Konflikte lösen.
- Andere können sich auf mich verlassen.

Selbstständigkeit: Wenn ich einen Arbeitsauftrag bekomme, weiß ich, was ich machen soll um ihn zu erfüllen Ich kontrolliere meine Ergebnisse und verbessere sie



Die IGS Südstadt bietet ab Jahrgang 6 die Möglichkeit Französisch oder Spanisch als zweite Fremdsprache zu belegen. Für den Erwerb des Erweiterten Sekundarabschlusses I ist die Belegung einer zweiten Fremdsprache nicht verpflichtend. Bei einem Wechsel in die 11. Klasse der Oberstufe kann die zweite Fremdsprache auch dann noch belegt werden.





WIE OFT?

2x pro Schuljahr finden unsere Lernentwicklungsgespräche statt.



WAS IST DER INHALT?

Unter Berücksichtigung der Lernentwicklungsberichte und des Selbsteinschätzungsbogens besprechen Schüler*innen, Erziehungsberechtigte und die Klassenleitung den bisherigen Entwicklungsstand und planen gemeinsam die individuellen Ziele für das kommende Schuljahr.



WENN DAS NICHT REICHT?

Darüber hinaus hat eine intensive Kommunikation zwischen Erziehungsberechtigten und Lehrkräften eine fundamentale Bedeutung für eine positive Lernentwicklung, die nicht an die Termine des Elternsprechtages gebunden ist. Wir sind immer in Kontakt!



ELTERN-SPRECH-TAGE



Was bedeutet individuelles Lernen?

Das Ziel unserer schulischen Arbeit ist eine begabungsgerechte individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler. Besondere Fähigkeiten sollen erkannt und verstärkt werden, Defizite sollen behoben und durch besondere Unterstützung ausgeglichen werden.

- Stärken und Schwächen der Schüler*innen werden systematisch erfasst.
- Stärkung der Schüler*innen in ihrer Leistungsbereitschaft und ihrem Leistungsvermögen.
- Befähigung der Schüler*innen zu selbstständigem Lernen.
- Regelmäßige Kommunikation über die Fördermaßnahmen mit Eltern und Schülern.

In den Jahrgängen 5 und 6 differenzieren wir durch kooperative Lernformen und inhaltliche Stufung der Aufgaben. Unterricht findet in der Regel auf unterschiedlichen Lernstufen mit gleicher Thematik statt.

Gemäß Erlass erfolgt im **7.Schuljahr** eine Zuordnung der Schüler/Innen in den Fächern Mathematik und Englisch auf die Unterrichtsstufen E-Niveau (erweitert) und G-Niveau (grundlegend). Der Unterricht findet weiterhin im Klassenverband statt.

Im 8. Schuljahr wird zusätzlich im Fach Deutsch eine Differenzierung vorgenommen.

Das Fach Naturwissenschaften wird ab dem 9.Schuljahr differenziert. Zu diesem Zeitpunkt werden die Klassenverbände in den vier Differenzierungsfächern aufgelöst und in Kursen gemäß einer äußeren Differenzierung unterrichtet.

In Jahrgang 10 besteht in Forderkursen (Mathematik, Deutsch, Fremdsprache) die Möglichkeit, speziell auf die Anforderungen der Oberstufe hinzuarbeiten.





Vielen Dank für ihre ihre Aufmerksamkeit

hoffentlich bis

bald!

IHR MARTIN STERK